

Neuer Schwung auf dem Tennisplatz

- In Tengen trainiert nun René Schulte die Spieler
- Er möchte Spitzensport in der Region vorantreiben
- Kinder- und Jugendarbeit ist ihm wichtig

VON ULI ZELLER

Tengen – Der Ball fliegt über den Platz. Man hört, wie er saust. Der Schwung, den der Tennisball über den Tengener Tennisplatz treibt, steht für den neuen Schwung, der in den Tennisclub einziehen soll. „Beim Tennis geht es nicht nur um eine gelbe Filzkugel“, betont Jugendwartin Bianca Maus. Es gehe darum, durchzuhalten, schwierige Situationen zu meistern und Emotionen unter Kontrolle zu bekommen. Tennis

„Wir sind sehr zielführend beim Training mit den Kindern. Wir haben eine klare Linie.“

René Schulte, Tennistrainer

mache für das Leben stark. Wer Kinder für Tennis begeistere, gebe ihnen damit viel auf den Lebensweg mit. Davon ist Maus überzeugt. Sie muss es wissen: Die Tengenerin war schon badische Meisterin, stand auf Rang 42 der deutschen Damenrangliste und spielte mehrere Jahre für eine der zehn besten College-Damenmannschaften der USA, die Hurricanes in Miami.

Kinder für Tennis begeistern

Neuen Schwung soll nun ein neues Trainerteam nach Tengen bringen. Die Tennisbasis mit Cheftrainer René Schulte wird die Tengener Spieler fortan fordern und fördern. Schulte habe drei Jahre in der zweiten Bundesliga ge-



Der gebürtige Konstanzer René Schulte ist begeisterter Tennisspieler- und Trainer. Er schult seit kurzem die Spieler des Tengener Tennisclubs. Schulte will für die Sportart in der Region begeistern und den Spitzensport-Gedanken in den Hegau bringen. BILD: SOEREN HERL



Georg Eichkorn ist Vorsitzender des Tennisclubs und will sich bald vermehrt dem Breitensport zuwenden. BILD: ULI ZELLER

Der Tennisclub

- **Gästekarten:** Gästekarten sind in der Stadtapotheke in Tengen, Marktstraße 7, erhältlich. Sie kosten 10 Euro je Platz und Stunde. Gäste können dieses Angebot fünfmal pro Jahr in Anspruch nehmen.
- **Der Verein:** Die Außenplätze sind seit dem 9. Mai wieder geöffnet. Dem Verein gehören fünf Freiplatz-Sandplätze. Zum Tennisclub Tengen zählen 184 Mitglieder,

darunter 138 Aktive. Gegründet wurde der Club 1988 als Unterabteilung des Fußballvereins SV Fortuna Tengen.

spielt und war Trainer im Leistungsbereich des BASF TC Ludwigshafen sowie des Tennisverbandes Pfalz, wie die Internetseite der Tennisbasis informiert. Er habe mehrere Top-fünf-Jugendspieler in Deutschland betreut und Talente an die rheinland-pfälzische Spitze geführt. Seit 2013 sei er ununterbrochen unter den 70 besten Tennisspielern in Deutschland gelistet und wurde 2019 Deutscher Meister der Altersklasse der

- **Mannschaften:** Im TC Tengen spielen sechs Mannschaften. Eine Damenmannschaft spielt derzeit sogar in der Oberliga. Die zweite Damenmannschaft ist in der zweiten Kreisliga und die Damen 50 in der ersten Kreisliga. Die Herren spielen in der ersten Kreisliga, die Herren 50 in der zweiten Bezirksliga und die Herren 60 in der ersten Bezirksklasse.

Herren 30. „Ich bin echt glücklich, wie es in Tengen angelaufen ist. Nach dem ersten Training waren alle sehr begeistert“, schildert Schulte.

2018 habe es ihn aus der Pfalz zurück an den Bodensee gezogen. Er möchte der Region „einen Hauch von Tennis“ geben und den Spitzensport-Gedanken in der Region verankern. „Wir sind sehr zielführend beim Training mit den Kindern“, schildert der 32-Jährige, „wir

haben eine klare Linie.“ Dabei gehe es aber nicht nur um Spitzensport. „Wir wollen Kinder und Jugendliche zu anständigem Tennis ausbilden.“ Jugendwartin Bianca Maus attestiert ihm dafür die entsprechende Kompetenz: „Er ist nicht nur ein klasse Spieler. Als gelernter Erzieher hat René Schulte ein gutes Händle für die Kinder.“ In Tengen seien die beiden Trainer Leo Reisch und Felix Wäschle von der Tennisbase von René Schulte im Einsatz. Im Tengener Tennisclub brumme die Jugendarbeit in den vergangenen Jahren. Jugendwartin Christina Preter habe vor etwa acht Jahren mit nur sechs Jugendlichen angefangen. Inzwischen seien es mehr als 40.

Die Arbeit des bisherigen Trainers Thorsten Teichgräber sei sehr erfolgreich gewesen, so Maus. Das Jugendteam Preter und Maus, die Vorstandschaft und der gesamte Verein freue sich nun auf das neue Trainerteam, mit dem sie neue Wege gehen möchten, sagt Bianca Maus.